



Cercidiphyllum japonicum

'Amazing Grace'



Höhe	6 m
Breite	4-6m
Krone	breit hängend, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	grau, erst glatt, später in Streifen ablösend
Blatt	eiförmig bis fast rund, 5-10 cm, (blau)grün
Herbstfärbung	Gelb, Orange
Blüte	unauffällig, rötlich, April, duftende Blüten
Früchte	unauffällige Balgfrucht (bei weiblichen Bäumen)
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	lockerer, am liebsten lehmhaltiger und nicht zu trockener Boden, verträgt keine Trockenheit
Bepflasterung	verträgt Teilbepflasterung
Winterhärte	5 (-28,8 bis -23,4 °C)
Windbeständig	mäßig bis gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6)
Verwendung	kübel, dachgärten, kleine gärten, innenhof gärten
Form	Hochstamm
Ursprung	Theodore Klein, Yew Dell Farm, Crestwood, KY, USA, vor 1998

Kleiner, aber breiter Baum mit stark herabhängenden Ästen, wodurch eine breite Hängeform entsteht. Der Baum wird bis zu ca. 6 m hoch und mindestens genauso breit. Die einjährigen Zweige sind braun, die ältere Rinde ist grau und löst sich in späteren Jahren in Streifen ab. Das nahezu runde Blatt ist beim Austreiben bronzefarben und färbt sich im Sommer blaugrün. Die Herbstfarbe ist herrlich orangegelb. Wie für die Art charakteristisch duftet das abgefallene Blatt angenehm würzig/zimtig. Wurde von Theodore Klein entdeckt, aber von Bob Hill, Louisville, Kentucky bezeichnet. Fühlt sich wohl in einem lockeren, vorzugsweise lehmhaltigen Boden. Verträgt Trockenheit schlecht. Das Frühlingsblatt ist empfindlich gegen Nachtfrost. Eignet sich ausgezeichnet als Solitärbaum in einem großen Garten oder Park.